



**Ein Gottesdienst mit heiliger Wassertaufe fand am Sonntag, 17. August 2014 in der Neuapostolischen Gemeinde Bad Oeynhausen statt. Die kleine Tarja wurde hierbei nicht nur von den Gemeindemitgliedern, sondern auch von ihren zahlreichen Verwandten und Freunden der Familie umgeben.**

Der Sonntagsgottesdienst wurde vom Priester Detlef Süllwald gehalten. Das Bibelwort für diesen Sonntag stand im Johannesevangelium 4,36. In der Predigt ging der Priester auf die Aussaat und Ernte ein. Wer aussät habe eine besondere Erwartungshaltung, denn ein jeder möchte später einmal die Früchte ernten, welche er ausgesät habe. Oftmals müsse man sich jedoch erst einmal gedulden und der Entwicklung seine Zeit einräumen.

#### **Lasset die Kindlein zu mir kommen**

Der Liedvortrag des Gemeindechores „Ich hab dich je und je geliebt“ bereitete die Taufhandlung vor. Die Eltern, Jasmin und Dennis, traten gemeinsam mit Tarja an den Altar, wo die Kleine den Segen empfangen sollte. Als Taufspruch erhielt Tarja das Wort aus Psalm 5,4. „Herr, früh wollst du meine Stimme hören, früh will ich mich zu dir wenden und aufmerken.“ Der Seelsorger führte dazu aus, dass sie nun zu fünft am Altar stehen würden und zwar als Eltern, Täufling und Priester, ja und der fünfte im Bunde sei jedoch Gott und er wünsche sich das die Kleine im christlichen Sinn erzogen werde.

Er hoffe, dass sie später, wenn sie größer sei, den Wunsch äußern möge, ich möchte gern zur Kirche, nicht um mal wieder eine Stunde ruhig zu sitzen, sondern um am Segen Gottes teilzunehmen. Die 14 Monate alte Tarja hatte ihre eigene Art der Segenshandlung zuzustimmen, denn direkt nach der Handlung streckte sie beide Arme aus und wollte erst einmal vom Seelsorger auf den Arm genommen werden.

#### **Sonntagskaffee – Zeit zum Gedankenaustausch**

Nach dem Gottesdienst fand im Foyer das monatliche Kaffeetrinken statt und so konnten nicht nur die Gemeindemitglieder, sondern auch die vielen Taufgäste die Zeit zu intensiven Gesprächen nutzen.

**18. August 2014**

